

# Neues von Lydia

Lydia Goede / 105 – 450 27<sup>th</sup> St E /Prince Albert, SK S6V 1W3/Kanada / Tel. Nr. 001-306-763-2797/e-mail: lgoede@sasktel.net

Mai 2011


Liebe Freunde,


Die Zeit steht nicht still und mein Leben und Dienst hier in Canada ist ausgefüllt mit Vielem. So lade ich Euch ein mit mir auf eine Reise durch die letzten Monaten zu gehen. Dabei wünsche ich mir, daß auch Ihr von dem ermutigt werdet, was Gott in dieser Ecke Seiner Welt getan hat und noch tut.

Mein Dienst im Buchladen

Ende Februar wurde ich gefragt, ob ich mir nicht vorstellen könnte, die Leitung des Buchladens zu übernehmen. Auf der einen Seite freue ich mich sehr über diese neue Verantwortung, bin mir aber auch bewußt, das ich dazu viel Gnade und Weisheit benötige. Denn v. a. der Bereich der Buchhaltung ist für mich neu und fordert mich auch sehr heraus, doch auch hier erlebe ich Gottes Durchtragen!

Der Teil, der mir in meinem Dienst im Buchladen am Meisten gefällt, ist der Umgang mit den Kunden. Heute möchte ich Euch einige Geschichten davon erzählen, was ich so mit meinen Kunden erlebe und wünsche mir, daß Ihr dadurch genauso ermutigt werdet, wie ich:

 Vor einigen Monaten kam eine Indianerin J. in den Buchladen und fragte mich nach einem bestimmten Buch, das man zum Studieren der Bibel benutzen kann. Sie hatte dieses Buch, das speziell für Indianer und ihre Bedürfnisse hergestellt wurde, vor einigen Jahren zusammen mit einer Missionarin durch genommen. Durch dieses Studieren der Bibel anhand diese Buches ist J. zum Glauben gekommen. Durch ihren Beruf war sie viel im Norden Canada's unterwegs und hat auch mit anderen Indianerfrauen diese Buch durch genommen. Jetzt ist sie wieder in Prince Albert und möchte in einer Gemeinde, wo v. a. Indianer hingehen, eine Kinderstunde beginnen. Mich hat dies so ermutigt, weil das ja auch unser Anliegen ist, das wenn Indianer zum Glauben kommen, sie nicht nur im Glauben wachsen, sondern auch anderen die gute Nachricht weitergeben!! Preist den Herrn!! Bitte betet für J., daß sie weiterhin ein Licht für unseren Herrn Jesus Christus ist und durch Ihr Zeugnis noch viele andere zu einem lebendigen Glauben kommen.

 Dann vor einigen Wochen kam ein Indianerehepaar in den Buchladen. Sie erzählten mir, daß sie erst kürzlich zum Glauben gekommen sind, und jetzt gerne eine eigene Bibel haben möchten, um Gottes Wort auch zu Hause lesen und studieren zu können. Gerne habe ich ihnen da weiter geholfen. Sie sind auch in einer Gemeinde integriert, was ja auch sehr wichtig ist. Bitte betet, daß sie Jesus Christus treu bleiben und im Glauben wachsen.



Sehr oft bekomme ich auch Telefonanrufe, in denen Leute ihre Bestellungen aufgeben oder einfach genauere Informationen zu dem, haben möchten, was wir verkaufen. Ein Mann rief mich vor einiger Zeit an, und fragte mich, ob ich ihm ungefähr 300 Bibeln zu einem geringen Preis besorgen könnte. Im Laufe des Gespräches stelle sich heraus, daß Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Reservaten in der näheren Umgebung, auf diesen Mann zu gekommen sind und ihn gefragt haben, ob er nicht mit ihnen in der Bibel lesen und sie darin unterrichten könnte. Einige dieser Kinder und Jugendlichen sind in unseren Sommerlagern zum Glauben gekommen und es ist ihnen selber ein Anliegen im Glauben zu wachsen. Das hat mich echt umgehauen, als ich das gehört habe. Denn oft sieht man nach einem Sommerlager nicht immer wie es um die Kinder und Jugendlichen steht und leider können wir, aus Mitarbeitermangel, oft keine Nacharbeit anbieten. Umso mehr freut es uns dann, wenn wir erleben, daß die Indianer selber die Initiative ergreifen. Vor allem freut es mich, daß einige dieser Indianer aus dem Reservat Sandy Lake kommen, wo wir auch vor einigen Jahren Kinderstunde gehalten haben.

Bitte betet doch mit, daß dies nicht nur ein Strohfeuer ist, sondern auch anhält, und Leben verändert. Ich hoffe, daß Ihr Euch bewußt seid, daß Ihr durch Eure Gebete & Gaben auch Anteil an all dem habt, was hier passiert!!!



Im April konnte ich wieder in der Suppenküche mithelfen. Es war einfach schön, wieder einmal dort zu sein, Freunde zu treffen und neue Leute kennen zu lernen. Mögen die Menschen, die dort hinkommen, nicht nur Suppe und Brot mitnehmen, sondern auch die Liebe Jesu!

Mit W. treffe ich mich jetzt mehr oder weniger regelmässig. Da sie aber inzwischen auch andere Freunde in der Gemeinde gefunden hat, bin ich über unsere unregelmässigen Treffen nicht so enttäuscht. Denn sie hat ja auch andere, die sie in ihrem Glauben ermutigen.

Vor einiger Zeit habe ich einen Anruf von einer meiner Indianerfreunde aus Nova Scotia bekommen. Sie bat mich darum, mich ein wenig um ihre Tochter D. zu kümmern, die nach Prince Albert gezogen ist. Als ich in Nova Scotia war, hatte ich nicht soviel Kontakt mit D., aber ich freue mich, daß sie Interesse hat mehr über den Glauben zu erfahren. Auch möchte sie hier ein ganz neues Leben anfangen, da sie im Osten Probleme mit Alkohol und Drogen hatte. Nach einer Therapie kam sie nach Prince Albert und wohnt mit ihrem Vater im gleichen Haus.

Bitte betet, daß ich für W. und D. eine Ermutigung sein darf.

Ganz herzlich danke ich Euch für Eure so treue Unterstützung!!

Möge Gott Euch in Eurem Leben weiterhin ganz reich segnen! Herzliche Grüße,

Eure Lydia

Gebetsanliegen  
Lydia Goede

Dank:

- für Gottes Gnade und Weisheit in meiner neuen verantwortungsvollen Aufgabe
- für die gesegneten Begegnungen mit Kunden
- für all das, was Gott im Leben der Indianerkinder - u. jugendlichen tut
- für tägliche Kraft und Weisheit
- für ein gutes wieder Hineinfinden in meinen Dienst hier in Canada

Bitte Betet:

- für J., daß sie weiterhin ein blühendes Zeugnis für Jesus Christus ist
- für die Indianerkinder-u. jugendlichen, daß sie im Glauben wachsen
- daß Gott mir hilft eine Ermutigung zu den Menschen zu sein, mir begegnen
- daß ich mehr und mehr Jesus Christus in **allem** vertraue

Vielen Dank für all Eure Gebete!!



VEREINIGTE DEUTSCHE MISSIONSHILFE e.V.

Bremer Str. 41/27211 Bassum/  
Tel. 04241-9322-0

Konto:

Volksbank Stuhr,  
Kontonr. 12577600, BIC: GENODEF1SHR  
BLZ 29167624; IBAN: DE33 2916 7624 0012 5776 00

Vermerk: für Lydia Goede  
Vielen Dank



ncem@ncem.ca / www.ncem.ca

NORTHERN CANADA EVANGELICAL MISSION

PO Box 3030, Prince Albert, SK S6V 7V4, Canada  
PO Box 50806, Billings, MT 59105-0806 USA